



Der Xtralis VESDA VLF-500-Rauchmelder ist ein für die sehr frühe Raucherfassung ausgelegter Melder zum Schutz kleiner, betrieblich kritischer Bereiche von weniger als 500 m<sup>2</sup> (5000 sq. ft.) Größe.

Der Melder arbeitet durch die ständige Ansaugung von Luftproben durch Entnahmeöffnungen in einem Rohrnetz. Die Luft wird gefiltert und anschließend in eine Erfassungskammer geleitet, wo mit Hilfe von Lichtstreuungstechnologie das Vorhandensein kleinster Rauchmengen festgestellt wird. Die Statusinformationen des Rauchmelders werden über die Melderanzeigen und über Relais oder wahlweise Schnittstellenkarten übertragen.

### Im Lieferzustand betriebsfertig (Out-of-the-Box)

Der VLF kann so, wie er geliefert wird, installiert und in Betrieb genommen werden, es sind dazu keine besonderen Schnittstellen oder Softwareprogrammierungstools erforderlich.

Während des Betriebs vermittelt die einmalige Rauchskala-Anzeige dem Benutzer eine sofortige Vorstellung des Rauchereignisses, sogar aus der Entfernung. Sollte ein Fehler auftreten, dann öffnet der Benutzer einfach die Wartungstür und schaltet zur Feststellung des spezifischen Fehlerzustands die Funktion „Sofortige Fehlersuche“ ein. Diese Information kann dann an die jeweilige Brandschutzfirma weitergeleitet werden, um sicherzustellen, dass deren Wartungstechniker bei Ankunft vor Ort komplett auf die Situation vorbereitet sind.

### Ultraschall-Luftdurchflusserfassung

Die im VLF eingesetzte Ultraschall-Luftdurchflusserfassung – Patent anhängig – liefert eine unmittelbare Messwertanzeige der Durchflussrate des Luftentnahmerohrs. Die Anlage ist unempfindlich gegen Lufttemperatur- und Luftdruckveränderungen und sie bleibt von Verunreinigungen unbeeinflusst. Der VLF ist der erste Luftprobenrauchmelder, der ein Ultraschall-Durchflussverfahren anwendet.

### Leistungsmerkmale

- Installation und Inbetriebnahme kann im Lieferzustand vorgenommen werden (Out-of-the-Box).
- Ultraschall-Luftdurchflusserfassung
- Laserbasierte, absolute Rauchererkennung
- Vorgefertigte Rohrnetzauslegungen
- Programmierbare Alarmschwellwerte
- Schutz der optischen Oberflächen durch Reinstluftbarrieren
- Sofortige Erkennungsanzeige
- Instant Fault Finder™ (Sofortige Fehlersuchfunktion)
- AutoLearn™ Alarmschwellen
- AutoLearn™ Luftdurchfluss
- Zugangstür für die Wartung
- Mehrfache Ereignisspeicherung in separaten Logdateien
- Ereignislogbuch für bis zu 18000 Ereignisse
- Offline/Online-Konfigurationstauglich
- Bis zu 500 m<sup>2</sup> (5000 sq. ft.) Erfassungsbereich\*

### Registrierungen/Zulassungen

- UL
- ULC
- FM
- CFE
- LPCB
- VdS
- VNIPO
- AFNOR
- ActivFire
- CE - EMC und CPD
- EN 54-20
  - Klasse A (30 Öffnungen / 0,08 % Ld/m)
  - Klasse B (30 Öffnungen / 0,15 % Ld/m)
  - Klasse C (30 Öffnungen / 0,32 % Ld/m)

*Die Klassifizierung jeder Konfiguration wird mit ASPIRE2 bestimmt.*

Die regionalen Zulassungen und gesetzlichen Genehmigungen der Xtralis VESDA Modelle variieren. Die neuesten Produktzulassungen finden Sie unter [www.xtralis.com](http://www.xtralis.com).

### Technische Daten

#### Leistungsaufnahme

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| Spannung:                           | 24V Gleichstrom-Nennspannung (18-30 V Gleichstrom)   |
| Stromaufnahme bei 24 V Gleichstrom: | 410 mA , 490 mA bei Alarm  |
| Abmessungen (B x H x T)             | 255 mm x 185 mm x 90 mm (9 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> in x 7 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> in x 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> in) |
| <b>Gewicht</b>                      | Ungefähr 2 kg (4,4 lbs)  |
| <b>Schutzklasse</b>                 | IP30   |
| <b>Installation</b>                 | Aufrecht, umgekehrt oder waagrecht   |

#### Betriebsbedingungen†

|                   |                                  |
|-------------------|----------------------------------|
| Melderumgebung:   | 0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)    |
| Entnommene Luft:  | 0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)    |
| Luftfeuchtigkeit: | 5% bis 95% (nicht-kondensierend) |

#### Luftentnahmenetz

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Maximale Rohrlängen:      | 1 x 50 m (150 ft) (max. 24 Öffnungen)<br>2 x 30 m (90 ft) pro Abzweigung (max. 12 Öffnungen pro Abzweigung)          |
| Entnahmeöffnungsoptionen: | Vorgefertigte Rohrmetzauslegungen oder Höchstrohrlänge in Übereinstimmung mit dem Rohrberechnungsprogramm (ASPIRE2™) |

#### Lufteinlassrohr

Akzeptiert metrische und amerikanische Standardrohrgrößen.  
Außendurchmesser: 25 mm (1,05 in.) Innendurchmesser: IPS 21 mm (¾ in.)

#### Erfassungsbereich

Bis zu 500 m<sup>2</sup> (5000 sq. ft.) je nach den vor Ort geltenden Vorschriften und Normen

#### Relais-Ausgänge

3 Wechsel-Relais (Feuer 1, Voralarm, Störung), Kontaktleistung 2 A @ 30 V Gleichstrom (max.). Schließ-/Öffnerkontakte

#### Kabelzugang

3 x 25 mm (1,05 in.) Kabeleingänge (1 Eingang hinten, 2 Eingänge oben)

#### Anschlussklemmen

Schraubklemmen 0,2-2,5 mm<sup>2</sup> (30-12 AWG)

#### Schnittstellen

Wie rechts im Anschlussklemmblock dargestellt, plus einem RS232 Programmierport, ein allgemeiner Eingang, (General Purpose Input = GPI) bietet Zurücksetzen, Abschalten, Standby, Tag / Nacht Umschaltung der Alarmschwellen und externe Eingabefunktionen.

#### Einstellungsbereich der Alarmschwellenwerte

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| Infoalarm, Voralarm,        | 0,025 – 2,00% Ld/m (0,008 - 0,64% Ld/m.)         |
| Feuer 1, Feuer 2            | 0,025 – 20,00% Ld/m (0,008 - 6,4% Ld/m.)         |
| Einzelne Alarmverzögerungen | 0 – 60 Sekunden                                  |
| Tag / Nacht Alarmschwellen  | Umschaltung entweder auf Zeit oder GPI basierend |

#### Anzeige

- 4 Alarmzustandsanzeigen
- Rauchkonzentrationsanzeige
- Zurückstell-, Sperr- und Teststeuerungen
- Fehler- und Ausschaltanzeigen
- Instant Fault Finder™ (sofortiger Fehlersucher)
- Alarmschwellen- und Luftdurchfluss-AutoLearn-Steuerungen

#### Ereignis-Logbuch

Bis zu 18000 Ereignisse mit Zeit- und Datumsvermerk versehen in separaten, nicht-flüchtigen Logdateien für: Rauchkonzentration, Alarmer, Durchflusskonzentration, Melderstatus und Störungen

#### AutoLearn Alarmschwellen und Luftdurchfluss

- Stellt automatisch akzeptable Alarmschwellenwerte für Rauch- und Durchflusskonzentrationen ein.
- Mindestens 15 Minuten, höchstens 14 Tage
- Während der AutoLearn-Funktion erfolgt KEINE Änderung der voreingestellten Werte.

#### Gewährleistungsdauer

2 Jahre

#### Bestellinformationen:

VLF-500-00 Xtralis VESDA VLF-500. Europäische Spracheinstellung. Englische Anzeigenetiketten  
VLF-500-01 Xtralis VESDA VLF-500. Europäische Spracheinstellung. Internationale Anzeigenetiketten  
VLF-500-02 Xtralis VESDA VLF-500. Englische+Asiatische Spracheinstellung. Internationale Anzeigenetiketten  
VIC-010 VESDAnet Schnittstellenkarte  
VSP-005 Filterkartusche  
VSP-715 Ansauglüfter für VLF-500  
VIC-010 VESDAnet Schnittstellenkarte  
VIC-020 Multifunktions-Kontrollkarte (MCC)  
VIC-030 Multifunktions-Kontrollkarte (MCC) mit überwachter Leistungsabgabe

### Anzeige:

Das für den Benutzer bereitgestellte Display umfasst eine Rauchskala und Statusanzeigen.



Wenn die Wartungstür geöffnet ist, kann der Benutzer auf folgende Funktionen zugreifen: ZURÜCKSETZEN, AUSSCHALTEN, Feuerfest, AutoLearn und sofortige Fehlersuche. Ist die Funktion „Sofortige Fehlersuche“ aktiviert, dann schaltet sich die Rauchskala auf Fehleranzeige um, wobei die Skalensegmentnummern die unten angegebenen Fehler wiedergeben.

### Legende der Fehleranzeigen:

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| 1 Filter                   | 6 Externes Gerät/Energieversorgungseinheit |
| 2 Ansauglüfter             | 7 Netzwerkkarte                            |
| 3 Hoher Luftdurchfluss     | 8 Peripherie / Verdrahtung                 |
| 4 Niedriger Luftdurchfluss | 9 AutoLearn-Abbruch                        |
| 5 nicht zutreffend         | 10 Detektorstörung                         |

### Anschlussklemmblock:

